Presseinformation

23. August 2006

Helfen als Beruf

NÖ Rotes Kreuz bietet Ausbildung zum Pflegehelfer an

Die aktuelle Pflegediskussion zeigt auch den in Zukunft kontinuierlich steigenden Bedarf an Pflegekräften auf. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, bietet das NÖ Rote Kreuz ab November eine berufsbegleitende Ausbildung zum Pflegehelfer an. Dadurch soll Frauen und Männern der Ein- oder Umstieg in die Gesundheits- und Krankenpflege ermöglicht werden.

Geprüfte Pflegehelfer verfügen über eine mindestens 1.600-stündige, staatlich anerkannte Ausbildung. Diese setzt sich zu gleichen Teilen aus theoretischen und praktischen Abschnitten zusammen und ermächtigt die Absolventen, unter Anleitung von diplomiertem Pflegepersonal oder Ärzten pflegerische und therapeutische Maßnahmen durchzuführen. Die Pflegehelfer können so Patienten aller Altersstufen, insbesondere jedoch älteren Menschen, ganzheitliche Unterstützung und Hilfe anbieten.

Die Menschen werden immer älter, bis zum Jahr 2020 wird sich zum Beispiel die Zahl der über 85-Jährigen verdoppeln. Im Pflegebereich gibt es zwischen der aktuellen demografischen Entwicklung, dem künftig weiter steigenden Bedarf an Pflegepersonal und den neuen Chancen auf dem heimischen Arbeitsmarkt eine Wechselbeziehung.

Anmeldung und Information: NÖ Rotes Kreuz, Telefon 02272/604-347, www.n.roteskreuz.at oder Ralph Schüller, Telefon 02272/604 204.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at